



Dehnfugen

Infrastruktur | Hochbau | Industrie

# mageba Dehnfugen – für dauerhaften Fahrkomfort



**TENSA® GRIP Typ RS und RS-LS**  
maßgeschneidert, wasserdicht, langlebig



**mageba**



# Produktmerkmale & Nutzen

## Prinzip

Die einzelligen Fugenkonstruktionen TENSA®GRIP Typ RS und Typ RS-LS bestehen aus schweren Stahl-Randprofilen und einem auswechselbaren elastomeren Dichtelement. Sie sind sowohl für Asphalt- als auch für Betonfahrbahnen geeignet und werden mit entsprechenden Verankerungen versehen.

Die TENSA®GRIP Dehnfugen sind für Brücken mit starker Verkehrsbeanspruchung konzipiert. Sie halten deshalb auch problemlos Beanspruchungen durch Sonderfahrzeuge wie z.B. Schneepflüge oder Schwertransporte stand.

## Eigenschaften

TENSA®GRIP Typ RS Fugen entsprechen der Richtzeichnung ÜBE 1 der bast und erlauben Bewegungen für eine Spaltbreite von 5 bis 70 mm. Bei elastischer Lagerung sind auch Werte bis 80mm möglich.

Für die TENSA®GRIP SILENT Typ RS-LS100 liegt die Regelprüfung gemäß TL/TP FÜ vor. Durch die Ausstattung mit zusätzlich aufgeschraubten Sinusplatten sind sogar Spaltbreiten bis zu 100 mm bzw. 110 mm realisierbar. Durch die lärmindernde Oberfläche ist eine Reduktion der Überrollgeräusche von bis zu 80 % erreichbar. Durch die integrierte Schneepflugsicherung der Sinusleisten werden Anpralllasten von der Konstruktion abgeleitet. Eine zusätzliche Anfahrleiste kann dadurch entfallen.

## Kundennutzen

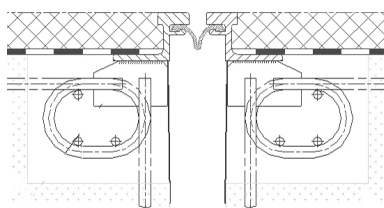
- Robuste und dauerhafte Konstruktion mit langjährig erprobtem Design
- Verwendung von hochwertigen Materialien gewährleistet eine lange Lebensdauer
- 100 % wasserdichte Konstruktion mit speziell konzipiertem Dichtprofil und Isolationsflansch
- Verbesserter Lärmschutz durch lärmindernde Oberfläche
- Flexibel anpassbar für verschiedene Belagsstärken
- Stabile Schneepflugsicherung
- Kein begehbare Widerlager erforderlich

## Typen

### TENSA®GRIP Typ RS-A

- Dehnfuge für Asphaltfahrbahnen mit Belagsdicken von 5–20 cm
- Konstruktion mit Isolationsflansch für 100 % zuverlässige Wasserdichtigkeit
- Dehnweg bis 65 mm (75 mm)

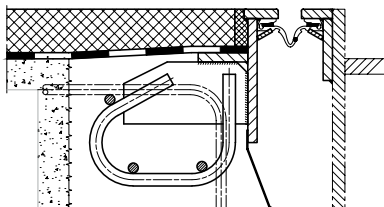
#### Querschnitt Typ RS-A



### TENSA®GRIP Typ RS-S

- Dehnfuge für einseitigen Stahlanschluss
- Konstruktion mit Stahltragwerk verschweißt

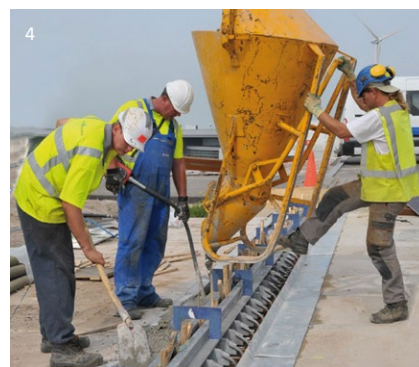
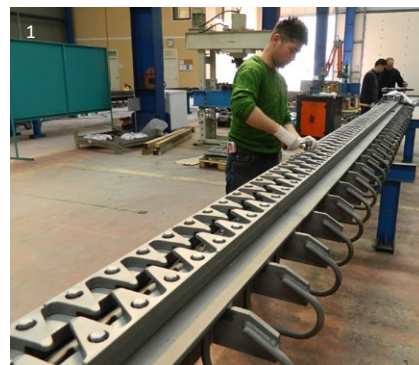
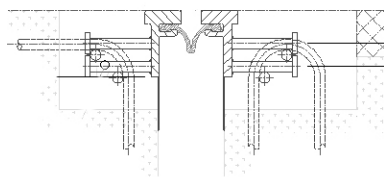
#### Querschnitt Typ RS-S



### TENSA®GRIP Typ RS-LS

- Dehnfuge mit aufgeschraubten, lärmindernden Sinusplatten
- Dehnweg bis 95 mm (105mm)
- Bis zu 55° Bauwerkswinkel regelgeprüft
- Feuerverzinkt oder Farbanstrich möglich

#### Querschnitt Typ RS-LS



- 1 Montage einer TENSA®GRIP RS-LS Fuge im Werk
- 2 Versetzen der Fuge auf der Baustelle
- 3 Positionierte TENSA®GRIP RS Fuge
- 4 Einbringen des Betons in die Fugenaussparung

# Spezifikationen & Optionen

## Materialien

Folgende hochwertigen Materialien werden zur Herstellung der TENSA®GRIP Dehnfugen verwendet:

- Stahlprofile aus S 235; auf Kundenwunsch sind auch Profile in hybrider Ausführung mit Edelstahl lieferbar
- Sinusplatten aus S 355
- Dichtprofil aus EPDM oder CR

## Korrosionsschutz

In der Regelausführung erfolgt der Korrosionsschutz der Stahlrandprofile nach ZTV-ING - Stahlbauten, Teil 4, Abschnitt 3, Anhang A, Tabelle A4.3.2, Abschnitt 3.4.2 System 1.

In der Ausführung „Feuerverzinkt“ wird die gesamte Konstruktion nach DIN EN ISO 1461 mit einer Sollschiebtdicke von 140 µm feuerverzinkt. Das entspricht nach DIN EN ISO 14713 für die Korrosivitätskategorie C5 einer Schutzdauer VH (sehr hoch).

Die Sinusplatten sind generell Hochtemperatur feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 1461 unter Berücksichtigung der DASt-Richtlinie 022 mit einer Zielschiebtdicke von 140 µm, welche eine Schutzdauerklasse VH (sehr hoch) für die Korrosivitätskategorie C5 gemäß DIN EN ISO 14713-1 erbringt. Die besonders abriebfeste Schicht der Hochtemperaturverzinkung erhöht die Lebensdauer besonders im Kontaktbereich der Autoreifen.

## Geräuschkindernde Oberfläche

Durch die Geometrie der Sinusplatten mit der quer zur Fahrtrichtung liegenden Verzahnung wird eine durchgehende querliegende Spalte vermieden. So bleiben die Fahrzeugreifen beim Überrollen konstant in Kontakt zur Fahrbahnübergangsoberfläche und die durch den Aufprall auf die Spaltenkante erzeugten Geräusche werden eliminiert. Die spezielle Form der Sinusplatten ermöglicht auch Motor- und Fahrradfahrern eine sichere Überfahrt der Fuge. TENSA®GRIP Dehnfugen mit Sinusplatten eignen sich optimal für Brückenbauwerke in der Nähe von Wohngebieten oder in lärmempfindlichen Zonen.

Da die Sinusplatten auf die Randprofile aufgeschraubt und nicht geschweißt sind, lässt sich das Dichtprofil bei Bedarf einfach und rasch austauschen.

Zur leichteren Reinigung der Profile wird ein Bereich von ca. 20 cm am Schramm-

bord ausgenommen und mit geraden Platten versehen. Dank dem durch den Einsatz von Sinusplatten resultierenden größeren Dehnweg bis zu 105 mm kann auf die sonst für diese Bewegungen erforderlichen weit aufwändigeren Fugensysteme verzichtet.

## Dichtigkeit

Die TENSA®GRIP Dehnfuge ist dank dem bewährten mageba Dichtprofil 100 % wasserdicht. Das Dichtprofil ist schon seit Jahrzehnten und in vielen Dehnfugen zuverlässig im Einsatz und wird kontinuierlich weiterentwickelt und optimiert. Das Profil hat mehrere spezielle Abdichtungspunkte, um das Eindringen von Wasser zu verhindern. Sollte das Dichtprofil einmal durch äußere mechanische Einflüsse beschädigt werden, lässt es sich schnell und kostengünstig austauschen.

## Sonderbandprofil

Als Alternative zum Standard-Dichtprofil mit „V“-förmigen Querschnitt kann optional das sogenannte Höckerprofil eingesetzt werden. Es verfügt zusätzlich über einen oben aufgesetzten asymmetrischen Höcker. Dank seiner speziellen Form behält der Höcker seine Höhe auch während die Fuge schließt oder öffnet. Das Höckerprofil hält den Fugenspalt frei von Schmutz, insbesondere von Steinen oder sonstigen größeren Gegenständen. Dies optimiert den Aufwand für die Wartung und Reinigung der Fuge im Betrieb.

## Randbereich

Die TENSA®GRIP Dehnfuge lässt sich im Rand- und Gehwegbereich weitestgehend an die vorhandene Brückengeometrie anpassen. Die Fuge kann im Randbereich mit Schrammbordkeilen und darauf angebrachten Schrammborden und Abdeckblechen versehen werden. Bei Bedarf können im Randbereich zudem Öffnungen für Rohrdurchführungen vorgesehen werden.

## Abschalbleche

Die unterhalb der Randprofile angebrachten Abschalbleche dienen als Randschalung beim Betonieren der Fuge und reduzieren so bedeutend den bauseitigen Aufwand beim Einbau. Sie können zur Erhöhung der Dauerhaftigkeit zusätzlich aus rostfreiem Stahl angefertigt werden.



- 1 Sinusplatten
- 2 TENSA®GRIP RS Fuge im Gehwegbereich
- 3 TENSA®GRIP RS Fuge im Randbereich
- 4 TENSA®GRIPRSFuge mit Schrammbordkeilen und Rohrdurchführungen



# Qualitätsmerkmale & Beratung

## Qualität

mageba Dehnfugen sind seit fünf Jahrzehnten unter harten Verkehrsbedingungen in tausenden von Bauwerken zuverlässig im Einsatz. Neben den bewährten Produkteigenschaften trägt die langjährige Erfahrung unseres qualifizierten Personals in der Produktion und beim Einbau zur hohen Qualität und Dauerhaftigkeit bei.

mageba verfügt über ein prozessorientiertes Qualitäts-System das gemäß ISO 9001:2008 zertifiziert ist. Die Qualität wird zudem regelmäßig durch unabhängige Institute wie z.B. die Materialprüfungsanstalt der Universität Stuttgart (MPA) überwacht. Die mageba Herstellwerke verfügen über eine Schweißbetriebszulassung gemäß ISO 3834-2 und sind nach der aktuellen Stahlbaunorm EN 1090 zertifiziert.

## Zulassung

Das Tensa®GRIP System und seine Komponenten wurden in umfangreichen Tests und Nachweisen auf ihre Eignung untersucht. Seit Juli 2017 ist die Leistung der Tensa®GRIP RS mittels der ETA-17/0612 nachgewiesen, welche auf der Grundlage der ETAG 032 erarbeitet wurde. Die CE-gekennzeichnete Dehnfuge ist somit im gesamten Wirtschaftsraum der EU, inkl. Schweiz und Türkei einsetzbar. Über die EU hinaus finden nationale Zulassungen Anwendung.

## Installation

Die Fugenkonstruktionen werden werkseitig vormontiert und mit Montagetraversen auf das gewünschte Voreinstellmaß fixiert. mageba Monteure richten die Konstruktionen auf Achs- und Höhenlage exakt aus und fixieren die Verankerung an die Anschlussbewehrung. Danach wird der Beton in die Aussparung eingebracht. Nach dem Aushärten ist die Verbindung kraftschlüssig.

Tensa®GRIP Dehnfugen lassen sich auch in Etappen einbauen. Dazu werden im Werk die Montagestöße vorbereitet, welche danach auf der Baustelle verschweißt werden. Das Dichtprofil wird normalerweise für die erste Etappe eingebaut geliefert und wird danach für die weiteren Etappen direkt auf der Baustelle eingeknüpft, um eine durchgängige Wasserdichtigkeit über die ganze Brückenbreite zu gewährleisten. Als Option ist die Vulkanisation des Profils auf der Baustelle möglich; dies ist aber weitaus aufwändiger.

## Kombinationsmöglichkeiten

Folgende mageba Produkte lassen sich mit dem Tensa®GRIP System kombinieren:

- **ROBO®DUR:** Stützrippen aus Spezialmörtel im Randbereich der Fuge für die Festigung des Asphalts. Dies reduziert die Spurrillenbildung und erhöht den Überrollkomfort sowie die Dauerhaftigkeit der Fuge
- **STATIFLEX®:** Stützband aus schnellhärtenden Polymerbeton für die Randbereiche der Fuge zur Reduktion der Spurrillenbildung und Erhöhung des Überrollkomforts

## Beratung

Unsere Produktspezialisten beraten Sie bei der Wahl der optimalen technischen Lösung für Ihr Bauvorhaben und stehen Ihnen für die Angebotserstellung gerne zur Verfügung.

Auf unserer Website [mageba-group.com](https://www.mageba-group.com) finden Sie weitere Produktinformationen sowie Referenzlisten und Ausschreibungsunterlagen.

## Projektreferenzen Tensa®GRIP Typ RS und RS-LS



Weststrandweg (NL)



Sur – Al Ayjah Road (OM)



Sihlbrücken (CH)



Langenargen (DE)



Europabrücke (AT)



Can Tho Bridge (VN)

## mageba Dehnfugentypen



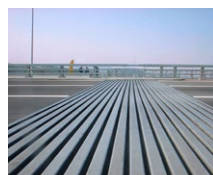
Einzellige Fuge



Kragfingerfuge



Gleitfingerfuge



Lamellenfuge

**mageba**  
mageba-group.com

engineering connections®